Region Brienz Oberhasli

reformiert.

Mai 2023

Reformierte Kirchgemeinden
Brienz, Meiringen, Innertkirchen, Gadmen, Guttannen

Verantwortliche und Adressen

Redaktion: Miriam Frigg
Sekretariat Kirchgemeinde Meiringen
reformiert@refkgm.ch
033 971 33 63
Stellvertreter: Dres Winterberger
sekretariat@refkgm.ch
033 971 33 63

In die Tiefe dringen

Der ungläubige Thomas heute

(vgl. Johannes 20, 24-29)

Wer möchte wirklich seine Hände in die blutigen Löcher in Jesu Körper legen, um dann sagen zu können: «Ja, jetzt, wo ich es mit meinen Händen spüre, will ich zu glauben anfangen?»

Seit Jahrhunderten sind wir in «unserem» Glauben unterwegs. Dass unsere Wirklichkeit Bestand hat und wirklich entwicklungsfähig ist, wird geglaubt. Mit so vielen Worten sind wir unterwegs und mit Blick auf unseren Heimatplaneten dennoch sprachlos und zusehends versagend. Ungeheuer fragwürdig in vielen Belangen. Unheimlich geschickt im Auskaufen der Welt, der Zeit und im Gutreden der Konsequenzen. Die vollkommenen Antworten bleiben uns versagt. In der Welt treten wir in die Rolle jenes zwanghaften Thomas, der sich von der Richtigkeit seiner Wahrheit überzeugen will und der in die Hand nimmt, was seinem Erkennen abgeht.

Vor dem letzten Zugriff aber scheute der Thomas im Johannesevangelium zurück. Nicht Thomas ist der Ungläubige! Er spielt nicht einmal meine Rolle. In Wirklichkeit hatte er seine Hände nie in die offenen Wunden gelegt. Lese ich seine Geschichte, hält sie mir den Spiegel vor. Der «ungläubige» Thomas ist der Prototyp Mensch, der zwar mein eigenes Zugreifen nahe legt, es aber symbolisch verhindert, indem er sich mit einem klaren Bekenntnis begnügt. Er muss nicht in die Tiefen dringen; ein Gegenüber genügt: Mein Herr und mein Gott!

Text: Ulrich Kilian

Carvaggio/srf.ch_WIKIMEDIA/WMG

Übergang:

Gábor Sztéhló, der Menschenretter

Die älteren Leute erinnern sich noch an ihn: an Gábor Sztéhló, den Pfarrer, der in den Sechziger Jahren (1963-1969) Pfarrer der Kirchgemeinde Hasliberg Hohfluh war.
Aber wie kam ein ungarischer Pfarrer zur Zeit des «eisernen Vorhangs» in die Schweizer Berge?
Gábor Sztéhló hat ein sehr bewegtes Leben gehabt. Er wurde 1909 in Budapest geboren. Er studierte Theologie in Sopron. Ein Stipendium in Finnland prägte ihn lebenslang. Von 1932 bis 1937 war er Pfarrer in unterschiedlichen Landsgemeinden. 1937 errichtete er, nach finnischem Vorbild, die erste ungarische Jugend-Volkshochschule, und er setzte sich in Ausbildungsprojekten für die prekäre Situation der jugendlichen Landbevölkerung ein.
Im März 1944, als Ungarn von den Deutschen besetzt wurde, wurde er von Bischof S. Raffay nach Budapest gerufen, um dort mit dem «Gute Hirte-Komitee» (Good Shepherds) zusammen zu arbeiten. Seine Aufgabe war «Kinderheime» zu gründen, um vor allem jüdische Kinder zu retten, die er mit Hilfe von gefälschten Taufscheinen versteckte. Seine Arbeit stand unter dem Schutz des internationalen Roten Kreuzes unter der Leitung von Friedrich Born. Bis zum Ende des Krieges rettete er ungefähr 2000 Menschen, vor allem Kinder.

Foto: zvg

Nun war der Krieg vorbei, aber viele Kinder lebten verwaist. Andere haben ihre Familie noch nicht gefunden. Diese Kinder lebten verwildert auf den Strassen: jüdische Kinder, aber auch Kinder von Partisanen oder von Nazi-Eltern. Sztéhló hat angefangen, die zu sammeln, unabhängig ihrer politischen Zugehörigkeit, und er gründete mit ihnen die sog. Gaudiopolis, die Stadt der Freude. «Es war wunderbar, während der russischen Besatzung in einem Jugendstaat zu leben, in dem jeden verantwortlichen Posten die Kinder besetzt haben», schrieb der ehemalige «Ministerpräsident des Kinderstaates in seinen Erinnerungen. Die Jugendlichen organisierten alles in ihrer selbstverwalteten Demokratie – und das hat funktioniert! Die Überlebenden dieser Gemeinschaft treffen sich immer noch jährlich: dankbar und mit Freude erinnern sie sich an ihren Retter.

Der kommunistische ungarische Staat hat Gaudiopolis nicht lange toleriert. 1951 hat Sztéhló den Kinderstaat verlassen. Er wendete sich anderen wichtigen Aufgaben zu und gründete Heime für Menschen mit Behinderung. Seine Frau und die zwei Kinder lebten bereits in der Schweiz. Sztéhló ist 1961 zu ihnen gereist, hat einen Herzinfarkt bekommen, und ist nicht mehr in seine Heimat zurückgekehrt. Er bekam die Möglichkeit, das evangelische Pfarramt in Hasliberg Hohfluh zu übernehmen.

Dieses Jahr kommen am Samstag vor Pfingsten Mitglieder der in der Schweiz lebenden ungarischen protestantischen Kirchgemeinden nach Hasliberg zu einer zweitägigen Konferenz über Gabor Sztéhló. Zu Pfingsten feiern sie dann gemeinsam mit der Ortsgemeinde in Hohfluh den Gottesdienst. Die Predigt übernimmt der Evangelisch-Lutherische Bischof Dr. Tamás Fabiny von Ungarn auf Deutsch. Nach Plan wird nach dem Gottesdienst eine Gedenktafel für Gabor Sztéhló an die Kirchenwand eingeweiht.

Pfarrer Balázs Kalincsák

Die Budgetberatung plus

möchte Menschen in finanziellen Nöten eine kostenlose Hilfe und persönliche Begleitung anbieten. Diese wird konfessionell neutral geführt und steht allen allen Einwohner und Einwohnerinnen des Kirchlichen Bezirks Interlaken - Oberhasli kostenlos zur Verfügung.

Ihre Anfrage nehmen wir gerne entgegen: auf Telefonbeantworter: 033 971 16 16
per E-Mail: beratung@budgetplus.ch oder BB plus, 3860 Meiringen.

Brienz

Ökumenisches Frouezmorge
Gestalte ich mein Leben aktiv?
Mit Janine Oesch, psychosoziale Beraterin (i.A.).....

- weiter auf Seite 14

Meiringen

80. Geburtstagsfeier
Die reformierte Kirchgemeinde lädt alle «Geburtstagskinder», die in diesem Jahr 80 Jahre alt werden, zu einem festlichen Zvieri ein.....

- weiter auf Seite 15

Innertkirchen

Konfirmationsgottesdienst
an Pfingsten.
Mit Pfarrer Ulrich Kilian und Maria Rosolemos am Klavier.....

- weiter auf Seite 16

Gadmen

Auffahrts-Gottesdienst
mit dem Chor Egelhooren und Pfarrerin Marianne Nyfeler. Anschliessend Apéro, zu dem alle herzlich eingeladen sind.....

- weiter auf Seite 16

Guttannen

Kirchgemeindereise
Los geht´s. Am 2. Mai 2023. Die Abfahrt ist Punkt 8 Uhr vor der Gemeindeverwaltung. Wo geht´s hin?

- weiter auf Seite 16

Kirchgemeinde Brienz

www.kirchebrienz.ch

Agenda im Mai

Gottesdienste

So. 7. 10.00 Kirche Brienz: Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrer Martin Gauch Klasse Sek./Real Brienz, Musik Rapheël Gogniat. Grussworte einer Kirchgemeinderätin. Anschliessend Apéro bei der Pfrundscheune.

So. 14. 10.00 Kirche Brienzwiler: Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrer Hans M. Tontsch Klasse Real BHS, Musik Raphaël Gogniat. Grossworte einer Kirchgemeinderätin. Anschliessend Apéro.

Do. 18. 10.00 Kohlplatz Quai Brienz: Gottesdienst Auffahrt mit Pfarrer Hans M. Tontsch und der Musikgesellschaft Brienz. Anschliessend gemeinsames Mittagessen. Bei schlechter Witterung findet dieser Anlass in der Kirche Brienz statt, mit anschliessendem Kirchenkaffee in der Pfrundscheune. Auskunft gibt Regio Info 1600 – Rubrik 1 ab Montagmittag.

Sa. 20. 17.00 Kirche Brienz: Jugendgottesdienst mit Pfarrer Martin Gauch.

So. 21. 10.00 Oberried: Gottesdienst mit Pfarrer Martin Gauch, Musik Raphaël Gogniat und Lektor Lorenz Trauffer.
Taxidienst: Bitte bei Lorenz Trauffer, Tel. 033 951 05 63 bis am Vorabend um 19.00 Uhr anmelden.

So. 21. 19.00 Gemeindehaus Hofstetten: Abendgottesdienst mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik.

So. 28. 10.00 Kirche Brienz: Pfingstgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Hans M. Tontsch, Musik Raphaël Gogniat und Lektorin Katharina Wüthrich. Taxidienst: Bitte bei Katharina Wüthrich, Tel. 078 791 05 02 bis am Vorabend um 19.00 Uhr anmelden.

So. 28. 12.00 Wilervorsass: Berggottesdienst mit Pfarrer Hans M. Tontsch anlässlich der Chilbi vom Skiclub Brienzwiler.

Kinder Sonntagsschule

So. 7., 14., 21. und 28. 10.00 Brienz: in der Pfrundscheune.
So. 21. 10.00 Oberried: in der Kirche.

Oekumenisches Abendgebet

Do. 4., 11. und 25. 17.30 Pfrundscheune: Abendgebet.

Gottesdienst Auffahrt

Donnerstag, 18. Mai, 10.00 Uhr Kohlplatz Quai Brienz

mit Pfr. Hans M. Tontsch und der Musikgesellschaft Brienz
Anschliessend gemeinsames Mittagessen. Bei schlechter Witterung findet dieser Anlass in der Kirche Brienz statt mit anschliessendem Kirchenkaffee in der Pfrundscheune.
Auskunft gibt Regio Info 1600 – Rubrik 1 ab Montagmittag.

Musikgesellschaft Brienz, Foto zvg

Kollekten

im März

3.	Weltgebetstag Schweiz	947.20
5.	Bernische Krebsliga	214.50
12.	Synodalrat Unterstützung der Schweizer Kirchen im Ausland	116.30
19.	HEKS Brot für alle	746.10
26.	Palmyrah Traumaarbeit für Kriegsopfer in Sri Lanka	202.05

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Veranstaltungen

Café 60+
Freitag, 19. Mai, 14.00
in der Pfrundscheune.
Gemütliches Beisammensein in der Pfrundscheune. Alle sind herzlich willkommen.

Männerabend
Donnerstag, 4. Mai, 19.00
in der Pfrundscheune mit Pfarrer Martin Gauch.

Ökumenisches Froue-Zmorge Brienz
Donnerstag, 25. Mai, 8.45-11.00
Im Gasthof Wilerhorn, Brienzwiler

Lebe dein Leben, sonst lebt dein Leben dich
Gestalte ich mein Leben aktiv oder werde ich «gelebt»? Wie kann ich mich für andere engagieren ohne mich selbst aus den Augen zu verlieren? Janine Oesch, psychosoziale Beraterin (i.A.), findet mit uns spannende Antworten dazu aus christlicher Sicht.
Janine lebt mit ihrem Mann und ihren vier quirligen Kids in Horw. Sie ist Bloggerin und Autorin (Atempause) und sie investiert sich gemeinsam mit ihrem Mann, der Pfarrer ist, in der Reformierten Landeskirche.
Musikalisches Rahmenprogramm: Veeh- Harfe Gruppe
Kosten: 20.—
Anmeldung: Bis am 20. Mai an Gaby Wiessner, Rothornstrasse 10, 3855 Brienz, 078 849 94 31, gaby.wiessner@kirchebrienz.ch.
Es wird ein Hütedienst angeboten – bitte Namen und Alter der Kinder angeben.
Herzliche Einladung,
das Vorbereitungsteam

Freude und Leid im März

TAUFEN IN BRIENZWILER

5. Lino Leimgruber, Brünigstrasse 39, Brienzwiler
5. Carolina Meli, Zwischenbächen 29, Brienz

WIR NAHMEN ABSCHIED IN BRIENZ

6. Hanni Meier-Fuchs, zumsy Birgli, Brienz
8. Waltraud Kienholz-Nopper, Oberdorfstrasse 108, Brienz
13. Stefan Fehr, Hauptstrasse 135, Brienz

Heidi Ernst-Lehmann, zumsy Birgli, Brienz

WIR NAHMEN ABSCHIED IN OBERRIED

20. Paul Amacher-Steiner, Hauptstrasse 25, Oberried

Foto: sassy - pixelio.de

Rückblick Weltgebetstag 2023 Brienz

Ping-an! Dieser Satz bedeutet in Taiwan: «Möge Gott euch Frieden schenken! Friede mit Gott und Frieden untereinander!» So wurden auch die Besucherinnen und Besucher beim Weltgebetstag am Freitag, 3. März im Vereinshaus EGW vom Vorbereitungsteam begrüsst.
Um den Wechsel von der kalten Schweiz zum tropischen/ subtropischen Taiwan möglichst eindrucksvoll zu gestalten, wurde der Saal mit vielen Orchideen geschmückt.
Zuerst gab es einige wissenswerte Fakten und dazu passende Bilder über Taiwan: Eine wunderschöne Natur mit Bergwäldern, Stränden und einer einzigartigen Tierwelt, insbesondere Schmetterlinge. Aber Taiwan ist auch ein technisch hochentwickelter Industriestaat. Taiwan hat eine sehr bewegte Geschichte hinter sich. So wurde es über die Jahrhunderte immer wieder von anderen Ländern besetzt.
Das Vorbereitungsteam las abwechslungsweise die Liturgie zum Thema «Ich habe von eurem Glauben gehört» vor. Besonders eindrucksvoll waren die Briefe, die an verschiedene Frauen aus Taiwan gerichtet waren - darin fanden sich beeindruckende Schicksale, aber vor allem auch den Mut und die Hoffnung der Frauen, damit umzugehen.
Folgendes Lied, welches vom Team vorgesungen und vom Klavier begleitet wurde, steht zusammenfassend gut für das Herz der Feier: «Jeden Tag dank ich Gott dafür, dass es euch gibt, wenn ich bete, denke ich immer an euch. Denn ich habe von eurer Liebe gehört und von eurem Glauben an Jesus.» Dieses Lied zeigt die Verbundenheit im Glauben über verschiedene Kulturen hinweg.
Mit der Kollekte, die in Brienz Fr. 947.20 ergab, wird ein weltweites Solidaritätsnetz geknüpft: In verschiedenen Projekten werden Frauen in Not unterstützt, Hoffnungen gestärkt und an einer guten Zukunft gebaut. Herzlichen Dank für die grosszügige Spende!
Beim zweiten, gemütlichen Teil gab es nebst Kuchen noch eine taiwanische Spezialität (Reisbällchen) und für zu Hause bekamen alle die Möglichkeit, Bubbel Tea auszuprobiern. Zutaten und Rezept dazu waren in einem selbstgenähten Säcklein.
Ein grosses Dankeschön an alle, die zu dieser Feier mitgetragen haben!

Foto: Matthias Bürki

Ist Gott weltlos oder die Welt gottlos?

Haben Sie sich nicht auch schon gefragt, ob man in einer Welt voller Zerstörung, Ungerechtigkeit und Leid noch von einem den Menschen zugewandten Gott sprechen kann?
Hat Gott die Menschen aufgegeben. Ist Gott weltlos geworden?
Ich glaube nicht, dass Gott weltlos geworden ist. Gott hat sich in Christus mit den Schwachen und Leidenden dieser Welt solidarisiert, ja wurde einer von ihnen und ist einer von ihnen geblieben bis heute. Gott ist in jedem Menschen der leidet gegenwärtig. Aber wer sieht schon gerne hin, wenn Menschen leiden und hilflos sind...
Gott ist nicht weltlos geworden. Wir sind gottlos geworden. Unsere Gottlosigkeit ermöglicht ja überhaupt erst diese gottlose Welt voller Zerstörung, Leid und Ungerechtigkeit.
Wissen Sie, welches die schlimmste Form von Gottlosigkeit ist? Es ist die Gleichgültigkeit! Gleichgültigkeit lässt mich ganz leicht wieder zum Alltag zurückkehren, obwohl ich vielleicht gerade Gott im Angesicht eines Mitmenschen begegnet bin. Gleichgültigkeit macht es mir leicht, mich zu drücken, wenn es darum geht, meine Hände, meine Füsse, mein Denken, meine Fähigkeiten für Gottes Reich einzusetzen.
Weshalb tut Gott nicht mehr in dieser Welt? Vielleicht kann er nicht mehr tun, weil ich nicht bereit bin, in seinem Sinn meine Fähigkeiten einzusetzen. Haben Sie sich schon einmal gefragt, was Gott Ihnen für eine Aufgabe und Verantwortung in dieser Welt zugedacht hat?
Zuviele Menschen sind nur um ihr eigenes Wohl bekümmert und waschen ihre Hände in Unschuld wie Pilatus vor 2'000 Jahren, als er Christus kreuzigen liess.
Gott ist in dieser Welt, aber er wird weiter tausendfach gefoltert, geschunden, geschlagen, entrechtet - gekreuzigt - und zuviele sind gleichgültig, schauen weg und waschen ihre Hände in Unschuld!
Pfr. Arnold Wildi

Pfarramt 1:
Pfarrer Arnold Wildi
Sekretariat Lauenenstrasse 24
3855 Brienz
Tel. 079 961 51 30
frarwi@bluewin.ch
Brienz Dorf

Pfarramt 2:
Pfarrer Hans. M. Tontsch
Schwanderstrasse 48
3855 Schwanden
Tel. 077 421 77 05
hans.tontsch@kirchebrienz.ch
Schwanden - Hofstetten - Brienzwiler - Kienholz

Pfarramt 3:
Pfarrer Martin Gauch
Talstrasse 48
3855 Brienz
Tel. 033 849 17 12
martin.gauch@kirchebrienz.ch
Oberried - Ebligen

Leiter KUW I+II	Thomas Wiessner	078 864 95 50	thomas.wiessner@kirchebrienz.ch
Gemeindearbeit	Gaby Wiessner	078 849 94 31	gaby.wiessner@kirchebrienz.ch
Sigriste Brienz	Sigristen - Team	033 951 20 46	friedhofbrienz@bluewin.ch
- Brienzwiler	Ursula von Bergen	033 951 32 65	
- Oberried	Christine Zwald	033 849 11 47	
Sekretariat	Elsbeth Rodi a.i.	033 951 29 79	sekretariat@kirchebrienz.ch
		033 951 29 79	elsbeth.rodi@kirchebrienz.ch
Öffnungszeiten	Montag und Freitag 8.30-10.30 Uhr		

Kirchgemeinde Meiringen - Hasliberg - Schattenhalb

www.refkgm.ch

Agenda im Mai

Gottesdienste

So. 7. 10.00 Michaelskirche: Gottesdienst mit Pfarrer Beat Abegglen und Maria Rosolemos, Orgel.

Fr. 12. 14.30 Stiftung Alpbach: Andacht mit Abendmahl, mit Pfarrerin Ivana Fucik und Maria Rosolemos, E-Piano.

So. 14. 10.00 Michaelskirche: Konfirmation der Klasse Ost. Mit René Borgognon und Gabriela Moser, Orgel.

Do. 18. 10.00 Michaelskirche: Auffahrt-Gottesdienst mit Taufen. Mit Pfarrerin Ivana Fucik, dem Frauen- und Männerchor Sängerbund Meiringen und Gabriela Moser, Orgel.

Fr. 19. 19.00 Zeughauskapelle: Oekumenische Taizé - Feier mit Pfarrer Beat Abegglen und Team.

So. 21. 10.00 Michaelskirche: Konfirmation der Klasse West. Mit René Borgognon und Gabriela Moser, Orgel.

So. 21. 19.15 Kirchgemeindehaus: Meet you Young Church mit Josua Frehner und Team.

So. 28. 10.00 Michaelskirche: Pfingsten, Gottesdienst mit Abendmahl. Mit Pfarrerin Ivana Fucik, Gabriela Moser, Orgel und Hans Künzler, Horn.

So. 28. 10.00 Kirche Hohfluh: Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl. Mit Pfarrer Balázs Kalincsák und Bischof dr. Tamás Fabiny, Bischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Ungarn Tafeleinweihung von Pfarrer Gábor Sztéhlo. Gemeinsamer Gottesdienst mit dem Bund der Protestantischen Kirchgemeinden ungarischer Sprache in der Schweiz. Musik: Blasmusik Hasliberg. Anschliessend Apéro. Bildaustellung in der Kirche über das Leben Pfarrer Gábor Sztéhló.

Für Beerdigungen und seelsorgerische Notfälle
Telefon 033 971 19 00

Kollekten im März

MEIRINGEN

5.	Ärtzte ohne Grenzen	758.90
12.	McDonald Stiftung	809.70
26.	Die dargebotene Hand	202.50

HASLIBERG

13.	Mission am Nil	92.–
19.	Blaues Kreuz	119.–
26.	HEKS	117.–

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Freude und Leid im März

WIR NAHMEN ABSCHIED

3. Hans Alexander-Fuhrer, Basel, geb. 1925
10. Andreas Willi, Meiringen, geb. 1944
22. Hans Bienz, Meiringen, geb. 1929
23. Eva Flotron, Schattenhalb, geb. 1939

TAUFE

12. Flurin Maurer, Meiringen

TRAUUNG

25. Fabian Rösch und Patrizia Stucki, Meiringen

Veranstaltungen

Führungen Michaelskirche, Ausgrabungen und Turm
Mittwoch, 10. und Samstag, 27. Mai, 16.30 - 18.00
Treffpunkt beim Haupteingang der Michaelskirche.
Eintritt frei-Kollekte.

Jugendtreff «Backstube»
Samstag, 6. Mai, 20.00-23.00
KARAOKE NIGHT
Samstag, 20. Mai, 20.00-23.00
BACKSTUBE PARTY
ab 7. Klasse. Infos: Josua Frehner 079 367 29 18.

Jugendtreff «Hittli»
Samstag, 27. Mai, 19.00–22.00
im Gemeindehaus Goldern.
Für SchülerInnen 5.-9. Klasse.

Kunst und Religion
Dienstag, 24. Mai, Abfahrt 13.20
Besuch Kunsthaus Interlaken. Anmeldung bei Ivana Fucik: 033 971 26 79, bis 19. Mai.

Mändigs-Träff
Montag, 1. Mai, 12.30
Mittagessen im Hotel Hof und Post, Innertkirchen. Spaziergang: Aareschlucht – Innertkirchen - Treffpunkt Wandergruppe 11.00 Aareschlucht Eingang Anmeldung bis 29. April bei Balázs Kalincsák, 076 482 20 46.

Meet you Träff
Donnerstag, 25. Mai, 17.00-21.00
Kirche neu erleben. Treffpunkt für Jugendliche ab 7. Klasse. im Mehrzweckraum KGH.

Mittagsmusik
Jeden Mittwoch im Mai, 13.00
in der Michaelskirche. Maria Rosolemos spielt für Sie.

Gospelgruppe Meiringen
Donnerstag, 4. und 25. Mai, 20.00
Probe im Saal KGH.

Kindertreff Meiringen
Freitag, 12. und 26. Mai, 14.00-16.30
im Mehrzweckraum KGH. Für Kinder von 5-12 Jahren.

Spielnachmittage
Montag, 1. und 15. Mai, 14.00
im Clubraum Kirchgemeindehaus. Ab 60 Jahren.

Singen in der Gruppe
Mittwoch, 3., 17. und 31. Mai, 14.15-15.15
im Alpbachhüüs der Stiftung Alpbach.

Singkreis Meiringen Hasliberg
Mittwoch, 3., 10., 24. und 31. Mai, 20.00-21.30
Proben in der Zeughauskapelle.

«Tubenäscht»
Donnerstag, 11. und 25.Mai, 9.00-11.00
im Mehrzweckraum KGH. Für Kinder bis 5 Jahren mit Eltern.

Ukrainer Treff
Mittwoch, 10. und 31. Mai, 17.00
im Mehrzweckraum KGH. Treffpunkt von und für Einheinische und UkrainerInnen. Alle sind herzlich willkommen.

Witfrauen und alleinstehende Frauen-Treff
Montag, 15. Mai, 12.30
Gemütlicher Nachmittag im Kirchgemeindehaus mit Zvieri. Anmeldung bis 12. Mai bei Ivana Fucik, 033 971 26 79.

«Zäme tanze»
Freitag, 12. Mai, 16.30-18.00
Volks- und Kreistänze-traditionell-rockig-meditativ. Tanzleitung Ernst Thöni. Infos: Helen Gilgen, 033 971 14 58.

Zäma Zmittag ässa
Donnerstag, 25. Mai, 11.45
im Saal Kirchgemeindehaus. Anmeldung bis am Dienstag vor dem Anlass.
077 487 64 98 oder 033 971 33 63 - sekretariat@refkgm.ch

Zmorge 65+
Mittwoch, 10. Mai, 8.30
Zmorge im Saal KGH. Pfarrer Balász Kalincsák erzählt von seiner Tätigkeit aus seinem Heimatland Ungarn.

80. Geburtstagsfeier
Dienstag, 16. Mai, 14.00
Die reformierte Kirchgemeinde lädt alle «Geburtstagskinder», die in diesem Jahr 80 Jahre alt werden, zu einem festlichen Zvieri ein. Siehe auch Inserat!

Voranzeige und Anmeldung für Seniorennachmittag Frühlingsausflug
Montag, 5. Juni, Gadmen
Das Seniorennachmittagsteam lädt zum:
Ausflug nach Gadmen mit
- Mittagessen im Restaurant Gadmer Lodge.
- Spaziergang in Gadmen
- gemütliche Fahrt Steingletscher

Nähere Infos und Abfahrtszeiten siehe Inserat!

80. Geburtstagsfeier

Dienstag, 16. Mai, 14.00 im Saal KGH Meiringen

Liebe Jährgänger 1943!
Die reformierte Kirchgemeinde lädt alle «Geburtstagskinder», die in diesem Jahr 80 Jahre alt werden, zu einem festlichen Zvieri ein.
Die Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse Kapellen des Schulhauses sorgen für Unterhaltung und bedienen Sie.
Die Idee dahinter: Wir möchten uns mit diesem Anlass bei Ihnen bedanken. Denn Sie halten unserer Kirchgemeinde schon seit Jahrzehnten die Treue. Wir möchten Ihnen eine Möglichkeit geben, unsere Senioren-Arbeitsgruppen näher kennenzulernen und vor allem wollen wir gemeinsam Ihren runden Geburtstag feiern.

Wir freuen uns auf bekannte und weniger bekannte Gesichter.

Diakonie – jetzt oder nie!

Eine Reise durch den Alltag in der Kirchgemeinde Meiringen.

Im gemeinsamen Spiel lernen Sie typische Situationen aus dem Berufsalltag der Pfarrerin und des Sozialdiakons kennen. Auf spielerische Art lösen Sie deren Schwierigkeiten und Probleme.

Der etwas andere Spielnachmittag für jung und alt.
Montag, 15. Mai 2023 von 14.00 bis ca. 16.00
im Kirchgemeindehaus Meiringen.

Pfarrerin Ivana Fucik, Sozialdiakon René Borgognon und die 9. Klässler:innen freuen sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Ihnen

Mittagsmusik mit Maria Rosolemos

Mittwoch, 3., 10., 17., 24., und 31. Mai, 13.00-13.45 in der Michaelskirche
Maria Rosolemos spielt für Sie in der Kirche
Kommen Sie vorbei und lauschen Sie den Klängen; es ist keine Anmeldung nötig. Die Kollekte wird mit der Pfarrhilfskasse geteilt.

Foto: Archiv Kirchgemeinde

Seniorennachmittag
Frühlingsausflug

Abfahrtszeiten:
Bus Nr. 1 Hasliberg Reuti 9.50 Uhr, Hasliberg Goldern 9.55 Uhr, Hasliberg Wasserwendi 10.00 Uhr, Hasliberg Hohfluh Post, 10.10 Uhr, Hausen beim Brunnen 10.30 Uhr, Eisenbolgen 10.35 Uhr, Bahnhof Meiringen 10.40 Uhr, Altersheim 10.45 Uhr, Alpbach 10.50 Uhr,
Bus Nr. 2 Unterbach Garage Glarner 10.25 Uhr, Unterheid 10.30 Uhr Balm bei der Wirtschaft 10.35 Uhr, Willigen Posthaltestelle 10.40 Uhr, Lammi 10.45 Uhr

Programm:
11:15 Uhr: kleiner Spaziergang durch das Dorf Gadmen
11:30 Uhr: Mittagessen Restaurant Gadmer Lodge
15.00 Uhr: Spaziergang oder Ausflug zum Steingletscher.
16.00 Uhr: Abfahrt nach Hause
Anmeldung unbedingt bis 15. Mai:
Annemarie Abplanalp Tel. 033 971 44 29. Platzzahl beschränkt!
Kosten: Mittagessen ohne Getränke 40.–

Pfarrkreis 1
Pfarrerin Ivana Fucik
Kirchgasse 19, 3860 Meiringen
033 971 26 79
ivana.fucik@refkgm.ch
Westlich Kirchgasse - Liechtenenstrasse Hausen, Unterbach, Brünigen, Brünig, Balm, Zaun, Unterbach, Unterheid

Pfarrkreis 2
Pfarrer Balázs Kalincsák
Laueli 87 n, 6083 Hasliberg Hohfluh
076 482 20 46
balazs.kalincsak@refkgm.ch
Zwischen Milibach und Kirchgasse, Allmend, Aarmatten, Gemeindemattenstrasse und Gemeinde Hasliberg

Pfarrkreis 3
Pfarrer Beat Abegglen
Kirchgasse 19, 3860 Meiringen
033 971 39 49
beat.abegglen@refkgm.ch
Schattenhalb, Meiringen östlich des Milibachs, Oberstein, Sandmatten, Sandli

Diakon, Katechet	René Borgognon	033 971 03 16	rene.borgognon@refkgm.ch
Katechetin	Eva Gees	033 971 03 16	eva.gees@refkgm.ch
Sigrist Meiringen	Christian Maurer	033 971 03 63	sigrist@refkgm.ch
Sigristin Hohfluh	Katrin Ott	033 971 38 73	katrin.ott@refkgm.ch
Sekretariat	Dres Winterberger	033 971 33 63	sekretariat@refkgm.ch
	Kirchgasse 19,	Postfach 635,	3860 Meiringen
Öffnungszeiten	Dienstag und Freitag 8.30-11.30 Uhr		

Kirchgemeinde Innertkirchen

www.kirche-innertkirchen.ch
Pfr. Beat Abegglen, 033 971 39 49

Agenda im Mai

Gottesdienste

So. 14. 10.00 Kirche Innertkirchen: Gottesdienst zum Muttertag. Mit Pfarrer Beat Abegglen, Organist Konrad Zimmermann.

So. 21. 10.00 Kirche Innertkirchen: Morgengottesdienst mit Pfarrer Beat Abegglen und Maria Rosolemos am Klavier. Singgottesdienst zum Thema «Nichts soll dich ängstigen».

So. 28. 10.00 Kirche Innertkirchen: Pfingsten, Konfirmationsgottesdienst. Mit Pfarrer Ulrich Kilian und Maria Rosolemos am Klavier.

Konfirmationen

An Pfingsten, am Sonntag 28. Mai um 10 Uhr, werden in der Kirche Innertkirchen folgende Jugendliche aus unserem Dorf durch Pfarrer Ulrich Kilian konfirmiert:

Lorenz Abplanalp, Understockstrasse 21
Sina Jungen, Geerenweg 1
Elias Kehrli, Riedli 567
Maik Maier, Bottigenstrasse 49
Noel Roth, Wyler-Sunnsyten 5
Stefanie Tännler, Grundstrasse 11
Romina Haller, Eggweg 5

Wir wünschen den jungen Gemeindemitgliedern auf ihrem weiteren Lebensweg Freude, Erfüllung und Gottes Segen.

Rückblick Goldene Konfirmation 2023

Am Palmsonntag 1973 wurden in Innertkirchen 18 junge Menschen konfirmiert durch Pfarrer Heinz Leuenberger. Aus dieser Gruppe waren 11 für die Feier der Goldenen Konfirmation am vergangenen 2. April anwesend. Der Anlass wurde ausgiebig gefeiert, die Freude über das Wiedersehen war gross.

v.l.n.r.: Ernst Sahli, Margrit Loosli-Schläppi, Ernst Winistörfer, Kurt Zybach, Urs Winterberger, Christine Bissegger, Heinz Zybach, Ueli Huber, Margrit Neiger, Hans Brügger, Elsbeth Hählen-Bodmer.

Foto: Beat Abegglen

Freud und Leid im März

WIR MUSSTEN ABSCHIED NEHMEN

23. Verena Feuz - Bühlmann, geb. 1934, Grundeystrasse 4, Innertkirchen
24. Ruth Abplanalp - Rüegsegger, geb. 1939, Hauptstrasse 34, Innertkirchen

Veranstaltungen

Senioren und Seniorinnen
Dienstag, 2. Mai, 12.00
Gemeinsames Mittagessen im Restaurant Urweider.

Kollekten

im März

12.	Schweizer Kirchen im Ausland gesamtkirchl. Kollekte	128.25
23.	Spitex Innert dem Kirchet (Trauerfeier)	531.—
24.	Spitex Innert dem Kirchet (Trauerfeier)	345.—

Herzlichen Dank!

Kirchgemeinde Guttannen

www.kirche-guttannen.ch
Pfr. Ulrich Kilian, 033 973 11 18

Agenda im Mai

Gottesdienste

Do. 18. 10.00 Kirche Guttannen: Auffahrt. Konfirmation von Solen von Weissenfluh und Samuel von Bergen mit Pfarrer Ulrich Kilian und Maria Rosolemos,Orgel. Den Gottesdienst entwirft und gestaltet die Konfklasse aus Innertkirchen und Guttannen.

So. 28. 10.00 Kirche Guttannen: Pfingstsonntag, Gottesdienst mit Abendmahl. Mit Pfarrerin Marianne Nyfeler und Konrad Zimmermann, Orgel.

Veranstaltungen

Kirchgemeindereise 2023
Los geht´s. Am 2. Mai 2023. Die Abfahrt ist Punkt 8 Uhr vor der Gemeindeverwaltung. Wo geht´s hin? Nach Kirchdorf und dann weiter nach Murten. Was liegt drin? Znünikaffe. Stadtbummel. Mittagessen am See. Rückkehr gegen 17.30 im Dorf.

Kirchgemeindeversammlung am 11. Mai 2023
Die Frühlingsversammlung der Kirchgemeinde Guttannen findet am 11. Mai um 20.00 Uhr im grossen Sitzungszimmer im Adler statt. Auf der Tagesordnung steht die Jahresrechnung vom Jahr 2022.
Es gibt im Weiteren Veränderungen anzukündigen und Verschiedenes abzusprechen.

Kollekten

im März

3.	Weltgebetstag der Frauen/Taiwan	215.00
26.	Schweizer Kirchen im Ausland	92.50

Dankeschön allen Gebern.

Konfirmandinnen und Konfirmanden innert dem Kirchet

Möge Gott auf dem Weg, den du gehst, vor dir her eilen. Mögest du die hellen Fussstapfen des Glücks finden und ihnen auf dem ganzen Weg folgen. (Trad. Reisesegen)
Wir freuen uns auf die Konfirmationen im Mai innert dem Kirchet. Gemeinsam sind wir im Unterricht gewesen und werden jeweils in der Heimatkirche feierlich unter dem Segens Gottes konfirmiert. Ganz herzliche Einladung an alle, die Jugendlichen im Gottesdienst zu ihrer Konfirmation zu begleiten!

Kirchgemeinde Gadmen

www.kirche-gadmen.ch
Pfrn. Marianne Nyfeler Blaser, 033 975 11 54

Agenda im Mai

Gottesdienste

So. 7. 10.00 Kirche Gadmen: Morgen-Gottesdienst mit Taufe. Mit Pfarrerin Marianne Nyfeler und Tatjano Plisko, Orgel.

Do. 18. 10.00 Kirche Gadmen: Auffahrts-Gottesdienst mit Chor Egelhooren und Pfarrerin Marianne Nyfeler.
Anschliessend Apéro, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Siehe auch im «Kirchenanzeiger» im Anzeiger Oberhasli oder auf www.kirche-gadmen.ch

Kollekten

im März

3.+ 5.	Projekte Weltgebetstag 2023	343.80
19.	Schweizer Kirchen im Ausland+ Stiftung Bär & Leu Ukraine-Schweiz	102.50
13.1.+31.3.	ALUNA Kinder mit Beeinträchtigung Kolumbien	65.10

Herzlichen Dank für Eure Gaben!

Veranstaltungen

Mittagstisch für Senioren
Mittwoch, 3. Mai, 12.00
im Restaurant Terasse, Nessental. En Guete mitenand.

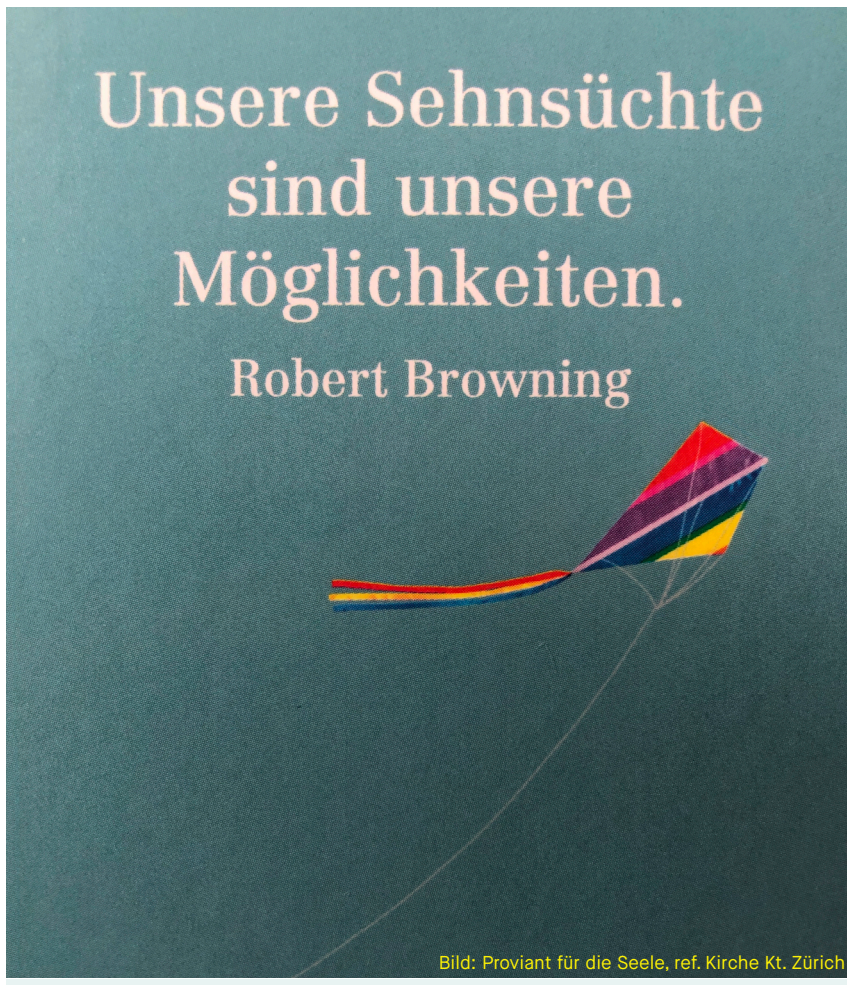

Bild: Proviant für die Seele, ref. Kirche Kt. Zürich

Himmelfahrt

Himmelfahrt - dieser Tag hat auch in der aufgeklärten postmodernen Gesellschaft eine Bedeutung. Die Welt ist nicht verloren. An Christi Himmelfahrt wurde die tiefe Sehnsucht nach dem Reich Gottes in die Herzen der Menschen eingepflanzt. Und von Anfang an ist klar: Das führt eben gerade nicht zu Weltflucht, sondern ermutigt, da wo wir sind, das Beste zu geben.

Margot Kässmann, in: Gut zu leben (Herder spektrum)